

Schwerpunkt Thema	Heilpädagogik und Heterogenität Asperger-Syndrom	Mündliche Prüfung
----------------------	--	-------------------

Aufbau der Liste

Ich habe mich in das breite Thema Autismus eingeleitet. Das Spektrum dieser Diagnose ist sehr gross, deshalb habe ich mich mit Abgrenzungsfragen beschäftigt. Ich interessiere mich vor allem für das Asperger-Syndrom, da ich seit dem letzten Schuljahr direkt damit konfrontiert bin. Für mich als SHP ist es wichtig, die Probleme des Schulalltags von Autisten zu kennen, um darauf reagieren zu können. Ich habe mich deshalb mit verschiedenen Strategien, Interventionen und Umsetzungshilfen auseinandergesetzt.

Autismusspektrum (Begriffsklärung)

Kommentar

Ich habe den geschichtlichen Wandel der Diagnose Autismus verfolgt und dabei erfahren, dass erst im 20. Jahrhundert ein Name gefunden wurde, um Menschen mit einer autistischen Störung zu beschreiben. Der Begriff hat sich im Laufe der Zeit verändert. Auch wurde erkannt, dass verschiedene Formen von Autismus existieren.

These 1 Der Begriff Autismusspektrum steht für ein heterogenes, hoch individuelles Phänomen, bei dem sich – *abgesehen von dem gesicherten Wissen um die genetische Verursachung* – wenig verallgemeinern lässt. Autistische Menschen unterscheiden sich erheblich voneinander in der Symptomatik, dem Intelligenzprofil und der Entwicklung.

Literaturangaben	Seiten
Jørgensen, O. S. (2009). <i>Asperger: Syndrom zwischen Autismus und Normalität</i> . Weinheim: Beltz GmbH.	103
Klicpera, Ch., & Gasteiger-Klicpera, B. (2008). <i>Autistische Störung</i> . In S. Nussbeck, A. Biermann & H. Adam, <i>Sonderpädagogik der geistigen Entwicklung</i> . Göttingen: Hogrefe. (S. 36-47).	11
Schuster, N. (2009): <i>Schüler mit Autismus-Spektrum-Störungen</i> . Eine Innen- und Aussenansicht mit praktischen Tipps für Lehrer, Psychologen und Eltern. Stuttgart: Kohlhammer.	123

Symptomatik & Diagnosekriterien

Kommentar

Seit 1992 ist das Asperger-Syndrom in der ICD-10 ein offiziell anerkannter WHO-Diagnosebegriff. Ich habe mich mit der Symptomatik und den Diagnosekriterien auseinander gesetzt und mich dabei gefragt, wann es Sinn macht die Diagnose Asperger-Syndrom zu stellen.

These 2 Asperger-Autisten zeigen sprachliche, kognitive, motorische, emotionale und interaktionale Auffälligkeiten wie auch Veränderungen in der Wahrnehmungsverarbeitung. Die Kriterien der ICD-10 schenken der Unterscheidung von Autismus und Asperger-Syndrom zu wenig Beachtung.

Literaturangaben	Seiten
Attwood, T. (2005): <i>Asperger-Syndrom</i> . Wie Sie und Ihr Kind alle Chancen nutzen – das erfolgreiche Praxishandbuch für Eltern und Therapeuten. Stuttgart: Trias. (S.11-28, 229-233)	23
Attwood, Tony (2008): <i>Ein ganzes Leben mit dem Asperger-Syndrom: Alle Fragen, alle Antworten</i> Trias Verlag. (S. 13-67)	54
Jørgensen, O. S. (2009). <i>Asperger: Syndrom zwischen Autismus und Normalität</i> . Weinheim: Beltz GmbH.	

Theory of mind: Intuitives Denken

Kommentar

Autistische Menschen können sich schwer in andere Personen hineindenken. Sie haben Mühe die Körpersprache anderer zu verstehen. Mir war es wichtig zu erfahren, wie Asperger-Autisten denken, um nachvollziehen zu können, welche sozialen Auswirkungen sich daraus ergeben können.

These 3 Die Entwicklung der intuitiven Psychologie („Theory of mind“) ist eine wichtige Grundlage für die Entwicklung der Sozialkompetenz. Autistische Menschen haben eine verminderte Fähigkeit sich in andere Menschen hineinzusetzen. Dieser Hintergrund erklärt, warum Interaktionen grundsätzlich erschwert sind.

Literaturangaben	Seiten
Astington, J. W. (2000). <i>Wie Kinder das Denken entdecken</i> . München: Reinhardt. (S. 9-44, 76-91, 126-210).	134
Attwood, Tony (2008): <i>Ein ganzes Leben mit dem Asperger-Syndrom: Alle Fragen, alle Antworten</i> . Trias Verlag. (S. 142-156).	14
Jørgensen, O. S. (2009). <i>Asperger: Syndrom zwischen Autismus und Normalität</i> . Weinheim: Beltz GmbH. (S.46-54).	
Sodian, B. & Thoermer, C. (2006). <i>Theory of mind</i> . In W. Schneider & B. Sodian (Hrsg.), <i>Kognitive Entwicklung (Enzyklopädie der Psychologie, Entwicklungspsychologie, Band 2)</i> ; Göttingen: Hogrefe. (S. 494-501, 544-563).	26

Die Schule als Herausforderung für Asperger-Autisten

Kommentar

Das Unterrichten eines Schülers mit Asperger-Syndrom stellt für Lehrpersonen eine Herausforderung dar. Um Hilfe anbieten zu können, ist es mir wichtig, die Probleme und Bewältigungsstrategien von Asperger-Autisten zu verstehen.

These 4 Für Schüler mit Asperger-Syndrom stellt die Schule mit ihren ausgeprägten sozialen Anforderungen und sensorischen Wahrnehmungsintensitäten eine grosse Herausforderung dar.

Literaturangaben	Seiten
Attwood, T. (2005): <i>Asperger-Syndrom. Wie Sie und Ihr Kind alle Chancen nutzen – das erfolgreiche Praxishandbuch für Eltern und Therapeuten</i> , (S.186-228) Stuttgart: Trias.	42
Attwood, Tony (2008): <i>Ein ganzes Leben mit dem Asperger-Syndrom: Alle Fragen, alle Antworten</i> Trias Verlag. (S. 70-119, 277-307, 322-345)	102
Thomas, G. (et.al.) (2010): <i>Asperger-Syndrom – Strategien und Tipps für den Unterricht</i> . (8.Aufl.). Hamburg: Autismus Deutschland.	32
Klicpera, Ch., & Gasteiger-Klicpera, B. (2008). <i>Autistische Störung</i> . In S. Nussbeck, A. Biermann & H. Adam, <i>Sonderpädagogik der geistigen Entwicklung</i> (S. 47-52). Göttingen: Hogrefe.	
Moosecker, J. (2009). Schüler mit Asperger Autismus – Pädagogisch-didaktische Strategien und das Sprechen über Autismus in der Klasse. <i>Zeitschrift für Heilpädagogik</i> , 11, 434-441.	7
Wilczek Britt (2010): <i>Schulbegleitung für Schülerinnen und Schüler mit Asperger-Syndrom</i> . (4., geänderte Aufl.) Hamburg: Autismus Deutschland - Bundesverband zur Förderung von Menschen mit Autismus.	48

Integration

Kommentar

Das Schulwesen ist auf dem Weg zu einer „Schule für alle“. Ich habe mich damit beschäftigt, welches Umfeld Kinder mit Autismus bedürfen, um sich bestmöglich entwickeln zu können, und mir die Frage gestellt, ob und wann Integration Sinn macht.

These 5 Autistische Menschen sollen nach besten Möglichkeiten in die Gesellschaft integriert werden, da sie dort letztlich irgendwann funktionieren müssen.

Literaturangaben	Seiten
Amsler, A. (2007). Die Integration von Kindern mit Autismus ohne intellektuelles Defizit. <i>Autismus Autisme Autismo - Info</i> , 11, 12-16.	4
Moosecker, J. (2009). Schüler mit Asperger Autismus – Pädagogisch-didaktische Strategien und das Sprechen über Autismus in der Klasse. <i>Zeitschrift für Heilpädagogik</i> , 11, 434-441.	
Cloerkes, G. (2001): Soziologie der Behinderten. Eine Einführung. Heidelberg. Kapitel 7: Inklusion und soziale Integration von Menschen mit Behinderung. (S. 207-278, 341-360).	90
Reicher, H., Wiesenhofer E., Schein, G. (2006). Schulische Integration von Kindern mit autistischen Störungsbildern. Erfahrungen und Einstellungen Von LehrerInnen. <i>Heilpädagogische Forschung</i> , 4, 178 – 190.	12